

Lord George Gordon Byron ,  
She Walks in Beauty

Lord George Gordon Byron  
,  
Sie wallt in  
Schönheit

Lord George Gordon Byron  
,  
Sie geht in Schönheit

*tradukita de Adolf Seubert*

*tradukita de Adolf Böttger*

She walks in Beauty, like the  
Night  
Of cloudless climes and starry  
skies;  
And all that's best of dark and  
bright  
Meet in her aspect and her eyes;  
Thus mellowed to the tender  
light  
Which Heaven to gaudy day de-  
nies –

Sie wallt in Schönheit wie die  
Nacht,  
Wenn wolkenlos die Sterne  
ragen;  
Was Hell und Dunkel lieblich  
macht,  
Wird dir ihr Aug' und Antlitz  
sagen,  
Wo sich ein holder Licht ent-  
facht,  
Als wenn die Himmel heiter  
tagen.

Sie geht in Schönheit, gleich  
der Nacht  
In wolkenlosem Sternenlicht;  
Des Schattens und des Lichtes  
Pracht  
Eint sich in ihrem Angesicht;  
Aus dem ein milder Schimmer  
lacht,  
Der stets dem grellen Tag ge-  
bricht.

One shade the more – one ray  
the less  
Had half impaired the nameless  
grace  
Which waves in every raven tress  
Or softly lightens o'er her face  
Where thoughts serenely sweet  
express  
How pure – how dear their dwel-  
ling place!

Ein Schatten mehr, ein Strahl  
davon  
Würd' jene hohen Reize  
schwächen,  
Die aus der Flechten Raben-  
ton  
Und aus der Miene Zauber  
sprechen,  
Wo Lichtgedanken künden  
schon,  
Aus welchem reinen Haus sie  
brechen.

Ein Strahl hinweg, ein Schat-  
ten mehr,  
Und fort würd' auch die An-  
mut sein,  
Die aus dem Rabenlockenmeer  
Die Stirn umglänzt mit sanf-  
tem Schein,  
Wo die Gedanken süß und hehr  
Verkünden, dass ihr Wohnsitz  
rein.

And on that cheek, and o'er that  
brow,  
So soft – so calm – yet eloquent,  
The smiles that win, the tints  
that glow,  
But tell of days in goodness  
spent –  
A mind at peace with all below  
–  
A Heart – whose love is innocent!

Und auf der Wange, die so  
blüht,  
Und auf der Stirne steht ge-  
schrieben,  
Im Lächeln, das ins Herz uns  
glüht,  
Daß sie nur voll von Tu-  
gendtrieben,  
Daß mild und friedlich ihr  
Gemüth,  
Und Unschuld athme nur ihr  
Lieben.

Und auf der Stirn, dem Wan-  
genpaar,  
Spricht von dem reinsten Ju-  
gendmut  
So sanft beredt, so ruhig klar  
Des Lächelns Reiz, der Farben  
Glut,  
Von einem Herzen wunderbar,  
Wo Liebe voller Unschuld ruht.

...

...

...

Verkinto de tiu ĉi Angla poemo estas LORD GEORGE GORDON BYRON (\*1788-01-22 – †1824-04-18).

Arg-1109-2238 (2015-01-17 17:34:42)

Tiu ĉi poemo troviĝas en [http://petercochran.files.wordpress.com/2009/03/hebrew\\_melodies.pdf](http://petercochran.files.wordpress.com/2009/03/hebrew_melodies.pdf).

Traduko de la Angla poemo “*She Walks in Beauty*” de LORD GEORGE GORDON BYRON (\*1788-01-22 – †1824-04-18) en la Germanan de Adolf Seubert.

Arg-1109-2255 (2015-01-17 19:02:42)

Tiu ĉi poem-germanigo troviĝas en la retejo <http://gutenberg.spiegel.de/buch/gedichte-6666/2>. Pri la tradukinto vidu la retejon [http://de.wikisource.org/wiki/ADB:Seubert,\\_Adolf](http://de.wikisource.org/wiki/ADB:Seubert,_Adolf).

Traduko de la Angla poemo “*She Walks in Beauty*” de LORD GEORGE GORDON BYRON (\*1788-01-22 – †1824-04-18) en la Germanan de ADOLF BÖTTGER (\*1815-05-21 – †1870-11-16).

Arg-1109-2239 (2015-01-17 17:36:39)

Tiun ĉi poem-germanigon mi, Manfred Retzlaff, trovis en la malnova libro “*Byron’s sämtliche Werke*”, presita en la germana urbo Lepsiko (Leipzig) en la jaro 1841. Pri la tradukinto vidu la retejon [http://de.wikipedia.org/wiki/Adolf\\_Böttger](http://de.wikipedia.org/wiki/Adolf_Böttger).